



AfR/03/2012

Abschrift!

Protokoll

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung
am Donnerstag, dem 12.07.2012, 15:00 Uhr,
in der Mensa der Grund- und Hauptschule Landesbergen, Hinter den Höfen,
31628 Landesbergen**

Beginn: 15:32 Uhr

Ende: 17:25 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr KTA Friedrich Andermann, 31634 Steimbke

Vertretung für Herrn
Kreistagsabgeord-
neten Dr. Ralf
Weghöft

Herr KTA Wilhelm Bergmann-Kramer, 27324 Eystrup
Herr KTA Jörg Brüning, 31636 Linsburg
Herr KTA Ernst Brunschön, 31547 Rehburg-Loccum
Herr KTA Rüdiger Kaltofen, 31604 Raddestorf
Herr stellv. Landrat Jürgen Leseberg, 31636 Linsburg
Herr KTA Dr. Frank Schmädeke, 31622 Heemsen
Herr KTA Friedrich Sieling, 31613 Wietzen
Herr stellv. Landrat Grant Hendrik Tonne, 31633 Leese
Herr KTA Rolf Warnecke, 31582 Nienburg

Beratendes Mitglied

Herr Tobias Göckeritz, 31634 Steimbke
Herr Dr. Hans Reye, 31547 Rehburg-Loccum
Herr Claus Peter Schumann, 31633 Leese

Verwaltung

Herr Landrat Detlev Kohlmeier
Herr Kreisrat Thomas Schwarz
Frau BD Angelika Sack
Herr BD Manuel Wehr
Herr BOR Dietrich Pagels
Herr Dipl.-Ing. (FH) Frank Segin
Herr Mark Härtel

als Protokollführer

Gast

Frau Doris Kleinwächter, 27232 Sulingen

Herr Samtgemeindebürgermeister Bernd Müller, 31592 Stolzenau

Herr Matthias Sonnwald, 31608 Marklohe

Presse

Herr Hildebrandt, "Die Harke",

Die/Der Vorsitzende KTA Warnecke eröffnet um 15.32 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit des Gremiums sowie nachstehende Tagesordnung fest.

Er bittet, die Tagesordnung um folgenden Punkt zu erweitern:

Zuschuss zur Kulturroute im Rahmen des Netzwerkes Erweiterter Wirtschaftsraum Hannover

Der Ausschuss für Regionalentwicklung erklärt sich hiermit einverstanden.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung vom 11.06.2012

TOP 2: Bericht aus dem Modellprojekt Umbau statt Zuwachs

2012/139

TOP 3: Zuschuss zur Kulturroute im Rahmen des Netzwerkes Erweiterter Wirtschaftsraum Hannover

2012/149

TOP 4: Mitteilungen/Anfragen

TOP 5: Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Zur Beglaubigung:

Der Vorsitzende

Protokollführer

Der Landrat
In Vertretung

gez. Warnecke

gez. Härtel

gez. Schwarz

Kreistagsabgeordneter

Verwaltungsfachangestellter

Kreisrat



Protokoll zu TOP 1

12.07.2012

**Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses
für Regionalentwicklung vom 11.06.2012**

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Das Protokoll vom 11.06.2012 wird genehmigt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig mit 3 Enthaltungen

Beratungsgang:

Nach dem vom Samtgemeindebürgermeister Müller geführten Rundgang durch die Gemeinde Landesbergen wird die Sitzung um 16:12 Uhr im Sitzungsraum begonnen.



Protokoll zu TOP 2

2012/139

12.07.2012

Bericht aus dem Modellprojekt Umbau statt Zuwachs

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Einstimmig mit 0 Enthaltungen

Beratungsgang:

BD Sack führt die anliegende Präsentation vor.

KTA Warnecke erläutert, dass das Modellprojekt Umbau statt Zuwachs neben pro-Invest mit zu den wichtigsten Projekten in der REK Weserbergland plus gehöre. Aufgrund zweier Wortbeiträge auf der letzten Vollversammlung vom 05.07.2012 hält er fest, dass es keine Konkurrenz unter den Gemeinden geben dürfe und die Landkreise in der Pflicht seien, den Prozess für die Gemeinden zu moderieren. Nur so könne das Projekt erfolgreich umgesetzt werden.

KTA Brunschön bemängelt, dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung für ihn überraschend sei. Für ihn seien u. a. die Fragen der Kosten, der Ansiedlung des Projektes ungeklärt und er beantragt daher, dass der Ausschuss erst einmal nur Kenntnis nimmt und sich mit der Materie in der nächsten Sitzung befasse um einen weiterreichenden Beschluss zu fassen.

Kreisrat Schwarz erläutert, dass derzeit drei Aktionen geplant seien, dabei unterstützt der Landkreis die Kommunen lediglich. Er macht deutlich, dass dies derzeit mit Bordmitteln machbar sei. Er betont jedoch, dass es nicht ausgeschlossen sei, zukünftig die Unterstützung zu professionalisieren.

KTA Bergmann-Kramer unterstützt grundsätzlich den Beschlussvorschlag der Verwaltung, jedoch könne er die Bedenken von KTA Brunschön nachvollziehen und unterstützt daher seinen Vorschlag.

BOR Pagels erläutert, dass die Synergien zum Klimaschutz darin gesehen werden, dass die Kommunen auch anhand des Leerstandkatasters eine Vorauswahl von Quartieren treffen müsse, damit eine sinnvolle und gezielte Beratung für die energetische Modernisierung von Gebäuden vor Ort gewährleistet werden könne.



Protokoll zu TOP 3

2012/149

12.07.2012

Zuschuss zur Kulturroute im Rahmen des Netzwerkes Erweiterter Wirtschaftsraum Hannover

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Der Landkreis Nienburg/Weser beteiligt sich am Projekt „Kulturroute“ und gewährt einen Zuschuss in Höhe von 7.000.- Euro.

Beratungsergebnis:

Einstimmig mit 0 Enthaltungen

Beratungsgang:

BOR Pagels führt in die Beschlussvorlage ein.

Auf Nachfrage von KTA Brunschön erläutert BOR Pagels, dass keine Haushaltsmittel eingespart werden. Beim Projekt Weserradweg seien Bauausgaben erst im Jahr 2013 zu erwarten. Daher müssen die Mittel im Haushalt 2013 aufgestockt werden.

KTA Bergmann-Kramer erinnert an die Kreistagssitzung vom 06.07.2012, bei der Einigkeit darin bestand, dass gespart werden müsse. Jedoch könnte er in diesem Fall zustimmen.

KTA Leseberg schließt sich der Auffassung von KTA Bergmann-Kramer an. Jedoch störe er sich daran, dass seiner Meinung nach bei der Verteilung der Eigenmittel zu pauschal vorgegangen werde.

Kreisrat Schwarz entgegnet, dass der Landkreis nicht schlecht verhandelt habe. Man müsse bedenken, dass es im ländlichen Raum auf Grund der größeren Fläche einen höheren Aufwand bei der Beschilderung gebe.

Auf Nachfrage von KTA Dr. Schmädeke was passiere, wenn ein Partner keine Finanzierungszusage erteile entgegnet BOR Pagels, dass dann der Partner nicht in die Kulturroute eingebunden werde.



Protokoll zu TOP 4

12.07.2012

Mitteilungen/Anfragen

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Einstimmig mit 0 Enthaltungen

Beratungsgang:

ohne



Protokoll zu TOP 5

12.07.2012

Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Einstimmig mit 0 Enthaltungen

Beratungsgang:

ohne